Seminartitel:

Baugesetzbuch-Novelle 2026: Möglichkeiten und Handlungsempfehlungen
Einwertung, Anwendung und Potenziale der neuen BauGB-Novelle (Gesetzentwurf)

Beschreibung:

Ende September 2026 findet die Anhörung im Deutschen Bundestag zu neuen Baugesetzbuch-Novelle (BauGB-Novelle) statt, gefolgt von der 2. und 3. Lesung. Stand jetzt (vor der Sommerpause), kann das Gesetzt zum 1. November 2026 in Kraft treten. Verwaltungsrechtler Prof. Dr. Mathias Hellriegel war bereits als Sachverständiger im Bauausschuss beim sog. BauTurbo eingebunden und hat auch im Rahmen der Verbändebeteiligung bei der BauGB-Novelle mitgewirkt und kann so aus erster Hand über die Wirkung berichten und die baurechtlichen Neuerungen gut beurteilen.

Der Gesetzentwurf zur Modernisierung des Städtebau- und Raumordnungsrechts enthält zahlreiche Neuerungen und soll ein „Konjunkturprogramm für die Baubranche“ enthalten. Welche Planungs- und Genehmigungsverfahren damit das Potenzial zur Vereinfachung haben, welche neuen Regulatorien auf die Branche zukommen, dass wird in dem Online-Seminar dargestellt. Kurz, präzise, einprägend und anwenderfreundlich.

Schwerpunkte und Anwendung der Inhalte in der neuen BauGB-Novelle:

- Überragendes öffentliches Interesse für Wohnungsbau
- Vereinfachte Umweltprüfung
- Serielles modulares Bauen: Anforderungen des kostensparenden, insbesondere seriellen und modularen Bauens, als Abwägungsbelang in § 1 Abs. 5 BauGB
- Digitalisierung der Behörden als Standard
- Abbau von Mehrfachbeteiligungen und Einführung von Fristen
- Fristensetzung: Materielle Präklusion
- Stärkung des Flächennutzungsplans und neue Steuerungsmöglichkeiten im Außenbereich
- Erweiterung kommunaler Spielräume bei Baugebietsausweisungen
- Gemeinwohlorientierung und Klimaresilienz
- Anpassung des Raumordnungsrechts

Ihre Vorteile:

- Vorbereitung auf die kommenden Möglichkeiten im BauGB, inkl. Praxisempfehlungen
- Umgang aus Sicht eines Bauherrn, Projektentwicklers, Bauunternehmens wie auch der Kommune

Zielgruppen

- Projektentwickler, Bauträger
- Bauherren, Wohnungsbauunternehmen
- Planer, Architekten, Sachverständige, Projektmanager
- Kommunale Vertreter

Der Dozent

Prof. Dr. Mathias Hellriegel | HELLRIEGEL Rechtsanwälte

Prof. Dr. Mathias Hellriegel ist seit 2002 Rechtsanwalt in Berlin, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Honorarprofessor an der TU Berlin und Dozent an der IREBS Immobilienakademie. 2020 gründete er HELLRIEGEL RECHTSANWÄLTE. Die Kanzlei ist seitdem auf insgesamt acht Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte angewachsen.

Ehrenamtlich war Prof. Dr. Mathias Hellriegel zehn Jahre Vorstand der gif und ist jetzt Leiter der Kompetenzgruppe Hochhäuser. Er ist Mitglied im Gesetzgebungsausschuss Verwaltungsrecht des Deutschen Anwaltvereins, Richter am Anwaltsgerichtshof und regelmäßiger Gastautor in IZ und FAZ.

Prof. Dr. Mathias Hellriegel kommentiert das Baugesetzbuch und die Bauordnung Berlin in den jeweiligen Standardkommentaren. Zudem ist er als Sachverständiger in der Bauausschuss-Anhörung zum Bau-Turbo im Deutschen Bundestag geladen und angehört.

Referenzen aus der Praxis

Das Team HELLRIEGEL RECHTSANWÄLTE begleitet vor allem im Berliner Raum die führenden Projektentwickler sowie die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen.

Zu den von ihm betreuten Projekten gehören Leuchttürme wie das Areal AM TACHELES, die Mall of Berlin, der East Side Tower sowie aktuell die Urbane Mitte am Gleisdreieck, das Quartier am Humboldthain und das Holzhybridbau-Projekt WoHo. Er betreut regelmäßig die führenden Berliner Projektentwickler, unter anderem BAUWERT, BAUWENS, HINES, KONDOR WESSELS, PRIMUS und PERISKOP sowie die WBM als städtisches Wohnungsbauunternehmen.

Das JUVE Handbuch Wirtschaftskanzleien bezeichnet Prof. Dr. Mathias Hellriegel als den „Platzhirsch“ im Berliner Bau- und Planungsrecht. Auch laut dem Best Lawyers Ranking des Handelsblatts gehört er im Öffentlichen Wirtschaftsrecht zu den besten Anwälten Deutschlands und auch die WirtschaftsWoche führt ihn als TOP Anwalt für Umwelt- und Bauplanungsrecht.

Termine & Kosten

Seminartyp:	Online per MS Teams
Datum:	12.11.2026
Uhrzeit:	10:00 – 12:00
Kosten:	200,00 Euro zzgl. MwSt. | Kommunen und Partner der KfH erhalten 20 % Rabatt. Die Teilnehmer erhalten ein Teilnehmerzertifikat.
Anmeldung:	https://www.ebz-training.de/baugesetzbuch-novelle-moglichkeiten-und-handlungsempfehlungen-einwertung-anwendung-und-potenziale-der-baugb-novelle?termin=SVA016510

HOLZBAU AKADEMIE
Eine Kooperation zwischen der KOALITION für HOLZBAU und dem Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (EBZ) - gemeinnützige Stiftung
mail@koalition-holzbau.de
www.holzbau-akademie.com